

Gott, der beste Freund



ELIANE DENIS

Anne-Françoise Bouffé ist Praktikerin und Lehrerin der Christlichen Wissenschaft. Sie lebt in Clamart, Frankreich.

— Anne-Françoise Bouffé —

Eines Sommers, während meiner ersten Studienjahre im College, ging ich ins Ausland, um für zwei Monate in England zu leben. Ich war über die Möglichkeit zu reisen sehr glücklich, aber zu Beginn meines Aufenthaltes dort fand ich es schwierig, von der Zuneigung und den Ratschlägen meiner Familie und meiner Freunde abgeschnitten zu sein, die in Frankreich geblieben waren. Und es war nicht leicht für mich, nun eigene Entscheidungen treffen zu müssen. Zu der Zeit gab es weder E-Mails noch Handys, die heute helfen können, die Entfernungen geringer erscheinen zu lassen.

Eines Abends, als ich mich besonders allein fühlte, wandte ich mich von ganzem Herzen an Gott um Trost. Mein Gebet war einfach und kurz. Es bestand darin anzuerkennen, dass Gott, die unendliche Liebe, nur das möchte, was gut für mich und für jedes Seiner Kinder ist, und dass Er uns nur Gutes gibt. Ich erkannte, dass Gott, der unendlich und immer gegenwärtig ist, weder Bedürfnisse noch Einsamkeit kennt und dass ich, als Sein Kind, als Seine vollkommene Manifestation, geschaffen zu Seinem Gleichnis, deshalb auch weder Bedürfnisse noch Einsamkeit kennen kann.

Die Antwort auf mein Gebet kam nahezu augenblicklich. Ich

fühlte plötzlich einen großen Frieden. Ich hatte geglaubt, ich wäre in meiner Wohnung alleine, die ich mit drei anderen jungen Frauen teilte, die ich aber kaum kannte. Aber plötzlich klopfte es an meiner Tür und eine von ihnen kam herein und fragte mich, ob ich mit ihr zu Abend essen wolle. Das war für den Rest meines Aufenthaltes in England das Ende meiner Gefühle von Einsamkeit. Diese Heilung zeigte mir, wie wirkungsvoll selbst ein kurzer Augenblick geistiger Erkenntnis von Gottes Güte und Gegenwart ist.

Während der folgenden Tage entdeckte ich etwas Wunderbares, was meinen Aufenthalt im Ausland glücklich und lohnend machte und mich auch jetzt noch bereichert. Ich erkannte, dass Gott als mein Vater-Mutter, auch unser bester Freund ist. Eines der Lieder aus dem *Liederbuch der Christlichen Wissenschaft* beschreibt Gott als „den vollkommenen Freund“ (nach dem engl. Text, Lied 263, 3. Strophe).

Ich habe gelernt, dass Gottes Liebe für jeden von uns zu keinem Zeitpunkt begrenzt ist, sich nie ändert, sondern unendlich, dauerhaft und bedingungslos auf alle Nöte jedes einzelnen in genau der richtigen Weise antwortet. Unter allen Umständen und zu jedem Augenblick, bei Tage und

© PHOTOSTOGO.COM. DIGITAL BEARBEITET: VIVIANE STONOGA/DUETTO COMUNICAÇÃO. ABGEBILDETE PERSON NUR ZU ILLUSTRATIONSZWECKEN. SEITEN 30-31



in der Nacht, umgibt Er uns in Seiner göttlichen Zartheit und Fürsorge, egal, ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht. Es ist so tröstlich zu entdecken, dass ein Gefühl von Isolation von dem Wissen über Gottes beständige Gegenwart einfach nicht möglich ist. Seine Gegenwart zu jedem Augenblick und Seine beständige Bereitschaft, jeden Ruf zu beantworten, weil für Ihn nichts zu schwierig ist.

Zu der Zeit wurde mir auch mehr bewusst, wie ich mit Gott sprechen konnte. Im Buch Jeremia in der Bibel fand ich diese göttlichen Worte: „Rufe mich an, so will ich dir antworten“ (Jeremiah 33). Da erkannte ich, wie wichtig es ist, auf Gottes Antworten zu lauschen – auf Seine göttliche Inspiration, die im Gebet zu uns kommt – und Ihm zu gehorchen, demütig und vertrauensvoll. Seitdem machte ich es mir zu Eigen, mich vor jeder Entscheidung an Gott zu wenden, die unendliche, all-wissende Intelligenz. Gott leitet jedes Seiner Kinder fehlerfrei, indem Er jedem gibt, was er wirklich braucht.

Die Bibel gibt zahllose Beispiele, die Gottes zweifelsfreie Regierung im Leben der Menschheit beschreiben. Der Psalmist drückt seine Gewissheit über Gottes ständige und sichere Führung so aus: „Wohin soll ich gehen vor deinem Geist, und wohin soll ich

fliehen vor deinem Angesicht? Führe ich gen Himmel, so bist du da; bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da. Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten.“ (Psalm 139) Wo immer sich jemand befindet, die göttliche Liebe erleuchtet den Weg mit Engelsgedanken – oder geistig Wegweisenden Gedanken. Diese göttlichen Eingebungen zeigen Seine Macht und neutralisieren alles, was in unserer Erfahrung unharmonisch ist, und sie offenbaren die Allheit unseres Schöpfers.

Seit dem Moment, als ich erkannte, dass Gott, der unendliche Geist, immer gegenwärtig ist und immer zur Verfügung steht, habe ich Ihm vertraut, wie auch immer die Situation war, vor der ich stand. Ob die Herausforderung nun eine Krankheit war, eine berufliche Schwierigkeit oder ein menschlicher Konflikt, Gott war meine beständige und wirksame Hilfe. Wie die Bibel sagt: „Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“ (Psalm 46)

Gott, oder das göttliche Gemüt, ist all-erhaben, nicht nur in geistiger Hinsicht, sondern auch in der menschlichen Erfahrung. In *Wissenschaft und*

Göttliche Eingebungen zeigen Seine Macht und neutralisieren alles, was in unserer Erfahrung unharmonisch ist, und sie offenbaren die Allheit unseres Schöpfers.

Fortsetzung auf Seite 43 »

Gesundheit erklärt Mary Baker Eddy: „Das sterbliche Gemüt ist der schlimmste Feind des Körpers, während das göttliche GEMÜT sein bester Freund ist.“ (S. 176) Der Gehalt dieser zugrunde liegenden Wahrheit wurde mir eines Tages klar, als ich eine schöne Heilung beobachtete. Ein Familienmitglied erlebte plötzlich ein ernstes Augenproblem. Da das Familienmitglied schon zahllose Beweise der Wirksamkeit von Gebet in der Christlichen Wissenschaft erlebt hatte, wandte sie sich ganz natürlich Gott um Heilung zu. Sie bat auch um eine metaphysische Behandlung durch einen befreundeten Christlichen Wissenschaftler. Sie beteten drei Tage zusammen, nahezu ununterbrochen. Auch ich betete.

Mein Gebet half mir, wirklich der Tatsache bewusst zu werden, dass es in der Materie keine Krankheit geben kann, sondern nur im sterblichen Gedanken, oder sterblichen Gemüt, und sie daher nur eine mentale Suggestion ist, die wir zurückweisen können. Dieses Gebet löschte alle meine Befürchtungen aus und meine Verwandte war bald geheilt. Das Interessante war, dass sie schnell wiederhergestellt war, als die Idee sie erfüllte, dass ihre Gesundheit zum göttlichen Gemüt gehört. Danach konnte sie sehr gut sehen, auch in

fortgeschrittenem Alter. Gott ist tatsächlich die einzige Quelle unserer Gesundheit und Er erhält sie auch.

Die Wahrheit, dass Gott unser bester Freund ist, ist wahrlich praktisch und beweisbar. Sie manifestiert sich ebenso in schönen und vertrauensvollen Freundschaften. Uns kann in der Tat keine Zuneigung fehlen, weil die göttliche Liebe beständig in unserer Liebe für andere widerspiegelt wird.

Seit der Zeit habe ich oft die Tatsache bewundert, dass in schwierigen Zeiten, in denen ich entmutigt war, Freunde, die von meinen Nöten nichts wussten, von Gott dazu geführt wurden, mich zu erreichen und Wahrheitsgedanken mit mir geteilt haben, die mich gestärkt und befreit haben. Ich habe auch der sanften Stimme der Wahrheit gehorcht, die mich ermutigt hat, andere anzusprechen. Und in vielen Fällen habe ich erlebt, dass derjenige, mit dem ich gesprochen habe, in großer Not war und ich mit Freude helfen konnte. Wahre Liebe, die die geistige und vollkommene Natur des Menschen anerkennt, ist niemals persönlich, weil sie von Gott kommt und uns Seine Macht zeigt.

Es ist tröstlich zu wissen, dass Gott uns ohne Unterbrechung liebt und unsere Beziehung zu Ihm, ja unsere Einheit mit Ihm dauerhaft und ewig ist. ☉

Die Wahrheit, dass Gott unser bester Freund ist, ist wahrlich praktisch und beweisbar. Sie manifestiert sich ebenso in schönen und vertrauensvollen Freundschaften.